

FUCHS SCHMITT – Kollektionsbericht Herbst/Winter 2026/27

Die Saison Herbst/Winter 2026/27 startet mit einer klaren Haltung: Sie stärkt den Übergang, setzt auf leichte, moderne Outfits und schafft ein unkompliziertes Komfortgefühl. Sie bildet dennoch den gesamten Saisonverlauf konsequent ab – bis hin zu wärmenden Wollmänteln und Puffern. Leichtigkeit und eine zeitgemäß entspannte Interpretation von Outerwear prägen so den gesamten Saisonverlauf. Trendfarben wie Brown, Burgundy, Bottle, Royal und Powder Pink, sowie moderne Check-Varianten geben der Kollektion Charakter, während flankierende Vermarktungstools – von erweiterten Pop-up-Flächen bis hin zu einem hochwertigen, kontemporären Produktshooting – den Saisonauftakt wirkungsvoll unterstützen.

Die Kollektion richtet sich an eine Kundin, die Qualität, moderne Funktionalität und zeitgemäßes Design erwartet. Längere Übergangsphasen und wechselhafte Temperaturen verlangen Kleidung, die schützt, intuitiv funktioniert und ihr Outfit modisch ergänzt.

Aus dieser Idee heraus entsteht Perfect Match – ein modulares Layering-Konzept, bei dem leichtere ungesteppte Mäntel und Parkas über ein dezentes Knopfsystem zu neuen Silhouetten kombiniert werden. Der Effekt: flexibel Looks, variable Wärmegrade und frische Proportionen, die die Übergangszeit modisch spannender gestalten. Ergänzt wird dieses Prinzip durch die Active-Elemente im Sortiment, die dezente Performance-Funktionen wie Stretch und leichte 2-Layer-Strukturen einbringen.

Ein besonderer Trend, der sich konsequent fortsetzt, sind moderne Fake-Fur-Styles. Neue Farbtöne wie Braun, Brique, Bottle, Bleu und Chianti geben dem Thema einen frischen, modischen Ausdruck. Die Silhouetten bleiben klar, die Oberflächen soft – perfekte Begleiter für jedes Outfit. Westen entwickeln sich ebenfalls zu einem eigenständigen Trendthema und funktionieren sowohl solo als auch im Layering.

Stepp präsentiert sich 26/27 spürbar erneuert: grafische Steppbilder, gemusterte Optiken, Wendethemen und innovative Wattierungen bringen Leichtigkeit und Modernität. Speziell Füllungen wie Thermore®, Solarball® und Repreve® sorgen für hohe

Leistungsfähigkeit, während Daune weiterhin das unverzichtbare Material für den tiefen Winter bleibt.

Das starke Markenthema Wolle behauptet seinen Platz ebenso kraftvoll wie modern. **FUCHS SCHMITT** setzt auch auf hochwertige Qualitäten mit hohem Wollanteil, die durch natürliche Wärmeregulierung überzeugen und gleichzeitig langlebig bleiben. Leichte Strickoptiken, italienische Unis und Exklusivmuster sowie edle Doubleface-Oberflächen verleihen Mänteln und Parkas eine besonders weiche, texturierte Anmutung – ein Ausdruck der Wertigkeit, die Kundinnen unmittelbar wahrnehmen. „Made in Europe“ bleibt dabei ein zentraler Bestandteil der Markenhaltung: kurze Wege, verantwortungsvolle Produktion und dauerhaft zuverlässige Qualität.

Eine wichtige Weiterentwicklung zeigt sich in der Ausstattung: neue Details, moderne Logos und All-Over-Futter mit grafischen Prints verleihen vielen Modellen eine luxuriösere, bewusst gestaltete Anmutung – ein zeitgemäßes Quiet-Luxury-Statement. Ergänzend unterstützen pointierte Retail-Konzepte den Saisonfluss: texturierte Fotoböden für Fake Fur und Wolle und Stepp, urbane Grafikwelten für Übergangsthemen und große Karo-Motive als Blickfang. Durch den überarbeiteten Ladenbau am POS werden diese Konzepte der Kundin noch trendgerechter, klarer und inspirierender präsentiert.

Die Iconics der Marke – zeitlose Bestseller mit konstantem Beitrag zum Umsatz – wurden behutsam neu interpretiert: moderne Farben, leichte Materialupdates stärken ihre Rolle als sichere, vertraute Säulen der Kollektion. Insgesamt zeigt **Fuchs Schmitt** eine Saison mit klarer Haltung: modern, wertig, detailbewusst und konsequent weiterentwickelt – Outerwear, die sich unaufgeregt, aber selbstbewusst zeigt und den Alltag der Kundinnen intelligent begleitet.